



Anbau und Vermarktung von Öko-Soja

Dienstag, 5.11.2024, 14 bis 18 Uhr

Ort: Landhaus Gabriel, Hauptstrasse 35, 39345 Bülstrigen
Agriprotein, Amos Ramsauer www.agriprotein.de

Hinweis: Online-Teilnahme gemäß Anmeldung möglich

Die Nachfrage nach Öko-Sojabohnen aus heimischen Anbau und in Verbandsqualität wächst weiter. Neue Sorten, professionelles Anbaumanagement und sinkende Kosten in den Absatzstrukturen erhöhen deren relative Anbauvorteilhaftigkeit. Daraus ergibt sich ein großes Potenzial für die Ausweitung der Erzeugung, die wir gemeinsam unter die Lupe nehmen wollen.

Programm

14.00 Uhr	Eintreffen
14.30 Uhr	Begrüßung Henning Niemann und Sara Kuschnerit, KÖN
14.40 Uhr	Deutsches Öko-Soja – Perspektiven für Erzeugung, Verarbeitung und Fütterung , Amos Ramsauer, Agriprotein, Cloppenburg
15.05 Uhr	Erfolgreich Sojabohnen anbauen, worauf kommt es an? Martin Miersch, Sojaförderung, Emmendingen
15.25 Uhr	Öko-Körnerleguminosen-Markt: Wertschöpfung steigern durch Kostenreduzierung in der WSK , Stefan Beuermann, UFOP, Berlin
15.45 Uhr	Kaffee-Pause
16.00 Uhr	Podiumsdiskussion „Heimische Wertschöpfungsketten“ mit: Amos Ramsauer, Stefan Beuermann, Martin Miersch
16.45 Uhr	Fahrt im eigenen PKW zum Verarbeitungsbetrieb: Industriestrasse 1 Besichtigung Ölmühle Bülstrigen (Agriprotein) , Ende ca. 18 Uhr

Anmeldung

Anmeldung bis 27. Oktober über www.oeko-komp.de/soja

Teilnahmekosten: keine

Veranstalter: Kompetenzzentrum Ökolandbau Niedersachsen GmbH,
Bahnhofstraße 15b, 27374 Visselhövede

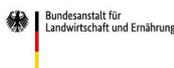
Kontakt: KÖN, Tel. 04262/9593-00

Informationen zum Projekt: <https://www.legunet.de/>

Gefördert durch



Projekträger



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie

legunet.de

